STADT THUN

GEMEINDERAT

gemeinderat@thun.ch
Telefon 033 225 82 20
Rathausplatz 1, 3600 Thun

thun.ch

Stadtratssitzung vom 22. Oktober 2026

Bericht Nr. 15/2026

Kontrolle ruhender Verkehr Stadt Thun 2027 bis 2031. Kreditbewilligung und Genehmigung des Vertrags

Bewilligung einer jährlich wiederkehrenden Ausgabe von 500’000 Franken inkl. MWST für die Kontrolle des ruhenden Verkehrs in der Stadt Thun für die Jahre 2027 bis 2031 und Genehmigung des Vertrags mit der Securitas AG

1. Ausgangslage

Im Jahr 2004 wurde in der Stadt Thun die flächendeckende Parkplatzbewirtschaftung eingeführt. Die Umsetzung erfolgte gestaffelt, abhängig von den Kapazitäten, und lag damals in der Verantwortung des Tiefbauamtes. Seit dem Jahr 2007 steht die Parkplatzbewirtschaftung in der Verantwortung der Abteilung Sicherheit.

Die Gemeinden sind befugt, Dritte mit der Kontrolle des ruhenden Verkehrs zu beauftragen (vgl. Art. 17 Abs. 2 Polizeigesetz [PolG; BSG 551.1]). Die Stadt Thun hat die Aufgabe gestaffelt an die Securitas AG übergeben. Seit dem Jahr 2009 führt diese die Kontrollen auf dem ganzen Stadtgebiet durch. Gestützt auf die dringliche Interpellation I 2/2015 betreffend private Sicherheitsunternehmungen beauftragte der Gemeinderat die betroffenen Abteilungen, bestehende Aufträge an private Sicherheitsunternehmungen ab sofort alle fünf Jahre auszuschreiben, sofern das öffentliche Beschaffungsrecht eine Ausschreibungspflicht vorsieht. Die letzte Ausschreibung der Kontrolle des ruhenden Verkehrs erfolgte im Jahr 2021 für die Zeit von 2022 bis 2026.

2. Erweiterter Umfang des Auftrags

Die aufgrund der letzten Ausschreibung abgeschlossene befristete Vereinbarung läuft Ende 2026 aus. Die darin vorgesehene Kontrollintensität im ruhenden Verkehr hat sich bewährt und soll grundsätzlich beibehalten werden. Während der Sommermonate wurde die Kontrolltätigkeit insbesondere im Bereich Lachen mittels Zusatzaufträgen verstärkt, um dem Wildparkieren wirksam entgegenzuwirken. Dieser bisher separat vergebene Zusatzauftrag wurde nun in den Grundauftrag integriert.

Für die Innenstadt werden weiterhin 70 Kontrollstunden pro Woche und für das übrige Gemeindegebiet 65 Kontrollstunden pro Woche von der Auftragnehmerin erbracht. Zusätzlich sind in den Monaten Mai bis September im Bereich Lachen/Strandbad weitere 10 Kontrollstunden pro Woche vorgesehen. Total sind dies neu 7'220 Stunden pro Jahr (vorher 7'020 Stunden pro Jahr).

STADT THUN

3. Öffentliche Ausschreibung des Auftrags

Gestützt auf die Vorschriften des öffentlichen Beschaffungsrechts wurde der Auftrag Kontrolle ruhender Verkehr für die Jahre 2027 bis 2031 auf der Beschaffungsplattform simap.ch öffentlich ausgeschrieben. Es gingen insgesamt drei Angebote ein. Diese wurden anhand der definierten Eignungs- und Zuschlagkriterien geprüft.

Nach eingehender Prüfung und Bewertung der eingereichten Angebote erwies sich die Offerte der Securitas AG als das vorteilhafteste Angebot. Obwohl es sich um die teuerste Offerte handelte, überzeugte die Anbieterin insbesondere durch ein klar strukturiertes und schlüssiges Gesamtkonzept, ihre langjährige professionelle Erfahrung sowie ausgezeichnete Referenzen. Damit setzte sie sich gegenüber den beiden anderen eingereichten Angeboten durch.

Gemäss Beschaffungsrecht erhält das vorteilhafteste Angebot den Zuschlag. Die Securitas AG, Regionaldirektion Thun, reichte das beste Angebot ein, sodass am 16. Juli 2026 die entsprechende Zuschlagsverfügung durch den Abteilungsleiter Sicherheit unter Vorbehalt der Genehmigung des Verpflichtungskredits erlassen werden konnte. Die Beschwerdefrist ist unbenutzt abgelaufen. Die Verfügung ist somit in Rechtskraft erwachsen.

4. Aufgabenübertragung für die Jahre 2027 bis 2031

Die Kontrolle des ruhenden Verkehrs kann gemäss Artikel 17 Absatz 2 PolG an Dritte übertragen werden. Die Aufgabenübertragung soll auf fünf Jahre befristet, d.h. für die Jahre 2027 bis 2031 erfolgen. Werden öffentliche Aufgaben mittels Vertrags an Dritte übertragen, ist dieser Vertrag vom finanzkompetenten Organ zu genehmigen (Art. 5 Abs. 4 StV).

Die Abteilung Sicherheit wurde vom Gemeinderat beauftragt zu prüfen, ob die bislang mehrheitlich an Drittfirmen ausgelagerten Aufgaben in den Bereichen Kontrolle des ruhenden Verkehrs sowie Sicherheits- und Ordnungsdienst mittel- bis langfristig durch eine eigene städtische Organisation wahrgenommen werden könnten. Die Prüfung soll insbesondere die finanziellen, organisatorischen, personellen und qualitativen Auswirkungen einer Eigenleistung aufzeigen und als Entscheidungsgrundlage für die zukünftige Ausgestaltung der Leistungserbringung dienen.

5. Finanzielles

Aufgrund der neuen Ausschreibung bzw. der infolge des erweiterten Kontrollumfangs gestiegenen Kosten ist eine Erhöhung des jährlichen Kostendachs von bisher 450'000 Franken um 50'000 Franken notwendig. Das neue jährliche Kostendach beträgt somit 500‘000 Franken inkl. MWST (Produktegruppe 4.3 Polizei Thun). Damit können sowohl die jährlich vorgesehenen Stunden einschliesslich des neu in den Grundauftrag integrierten Auftrags im Bereich Lachen/Strandbad als auch weitere gezielte Schwerpunktkontrollen innerhalb der Produktegruppe 4.3 Polizei Thun finanziert werden.

Für die Verrechnung des Verwaltungsaufwands Bussen Kto. 4310.3612.25 (Personal- und Infrastrukturkosten) fallen jährlich unverändert 150’000 Franken an.

STADT THUN

Den Ausgaben stehen gemäss den Rechnungsabschlüssen der Jahre 2023 bis 2025 Einnahmen von 500'000 bis 600'000 Franken pro Jahr gegenüber.

Gemäss Artikel 40 litera b Stadtverfassung beschliesst der Stadtrat über neue wiederkehrende Ausgaben über 100'000 bis 500'000 Franken in endgültiger Zuständigkeit.

Antrag

Gestützt auf diese Ausführungen wird Zustimmung beantragt zu folgendem

Stadtratsbeschluss:

Der Stadtrat von Thun, gestützt auf Artikel 5 Absatz 4 und Artikel 40 litera b Stadtverfassung und nach Kenntnisnahme vom gemeinderätlichen Bericht vom 4. September 2026, beschliesst:

1. Bewilligung einer jährlich wiederkehrenden Ausgabe von 500‘000 Franken inkl. MWST zu Lasten der Erfolgsrechnung (Produktegruppe 4.3 Polizei Thun) für die Kontrolle des ruhenden Verkehrs in der Stadt Thun für die Jahre 2027 bis 2031.
2. Der Vertrag Kontrolle ruhender Verkehr Stadt Thun zwischen der Securitas AG und der Stadt Thun wird genehmigt.
3. Der Gemeinderat wird mit der Ausführung dieses Beschlusses beauftragt.

Thun, 4. September 2026

Für den Gemeinderat der Stadt Thun

Die Stadtpräsidentin	Der Stadtschreiber
Eveline Salzmann	Bruno Huwyler Müller

Beilage
Vertrag Kontrolle ruhender Verkehr Stadt Thun